

WARUM PRÄVENTIONSARBEIT WICHTIG IST!

Menschen mit Behinderung sind dreimal häufiger von sexueller Gewalt betroffen als Nichtbehinderte. Die Täter stammen dabei überwiegend aus dem nahen Umfeld.

Um Kinder und Jugendliche mit Behinderung vor dem Erleben von Übergriffen zu schützen, ist es deswegen notwendig, sie frühzeitig über Sexualität und Grenzverletzungen aufzuklären.

ACHTUNG GRENZE!® ICH BIN ICH

Forschungsergebnisse zeigen, dass präventive Arbeit umso erfolgreicher ist, wenn nicht nur Kinder und Jugendliche altersgerecht über sexuelle Gewalt informiert werden, sondern auch die Eltern und (pädagogischen) Fachkräfte miteinbezogen werden.

Wer kann teilnehmen?

- **ACHTUNG GRENZE!® Ich bin Ich** bietet deshalb ein umfassendes Angebot:
- Workshop für Kinder & Jugendliche (insges. ca. 18 Stunden, 12 Einheiten á 1,5 Stunden)
- Fortbildung für Mitarbeitende (ca. 3,5 Stunden)
- Elternabend (1,5 Stunden)

DER WORKSHOP

Die Workshops beinhalten folgende Themen:

Sexualaufklärung, Liebe, Freundschaft

- Altersgerechte Vermittlung von Sexualität, dem Erwachsenwerden und zwischenmenschlichen Beziehungen

Grenzen wahrnehmen, Grenzen setzen und akzeptieren

- Körperwahrnehmung, Gefühle und Bedürfnisse wahrnehmen und äußern lernen
- Gewaltfreie Handlungsmöglichkeiten kennen, Selbstbehauptung

Gewalt

- Aufklärung über verschiedene Gewaltformen, Was tun bei Gewalt?

Aufklärung über sexuelle Gewalt

- Angstfreie Aufklärung über sexuelle Gewalt, Vermittlung von Rechten und Informationen über Hilfs- und Beratungsangebote

Die Inhalte und Methoden werden an die Bedürfnisse und Möglichkeiten der Workshop-Teilnehmer/innen angepasst. So kann allen Kindern und Jugendlichen eine Teilnahme ermöglicht werden.

Je nach den Bedürfnissen vor Ort, können nach Absprache weitere Themen (wie Internet/Chatten oder Rechte und Pflichten im Jugendalter) in den Workshop mit eingebaut werden. Bitte erfragen Sie die weiteren Themen bei unseren/er zuständigen Mitarbeiter/in.



FORTBILDUNG FÜR FACHKRÄFTE

Die Mitarbeitenden in den Schulen und Einrichtungen der Behindertenhilfe sind sehr wichtige Bezugs- und Vertrauenspersonen für die Kinder und Jugendlichen. Ziel der Fortbildung ist es über das Thema sexuelle Gewalt zu informieren und Berührungspunkte abzubauen.

Inhalte der Fortbildung sind:

- Allgemeine Grundlagen zur sexuellen Gewalt
- Sexuelle Gewalt an Menschen mit Behinderung
- Interventionsmaßnahmen
- Präventionsmaßnahmen

Nach Absprache können auch weitere Inhalte, wie sexuelle Übergriffe unter Kindern & Jugendlichen und Mobbing in die Fortbildung eingebaut werden.

DER ELTERNABEND

Mit dem Elternabend wollen wir den Eltern und Angehörigen grundlegende Informationen zum Thema sexuelle Gewalt vermitteln und über Gefahren sowie Schutzmöglichkeiten aufklären.

Elternabend und Fortbildung, sowie Vorträge zum Thema sexuelle Gewalt können auch einzeln gebucht werden.